



## **Änderungsantrag**

der Abgeordneten Dr. Kai Dolgner (SPD), Eka von Kalben (Bündnis 90/Grüne), Dr. Ekkehard Klug (FDP), Dr. Patrick Breyer (PIRATEN) und Lars Harms (SSW)

### **Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage**

Drucksache 18/ 1242

Der Landtag wolle beschließen:

Der Gesetzentwurf auf Drucksache 18/1242 wird in der folgenden Fassung angenommen:

#### **„Gesetz zur Änderung des Gesetzes über Sonn- und Feiertage**

#### **Vom**

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

§ 6 Absatz 1 des Gesetzes über Sonn- und Feiertage vom 28. Juni 2004 (GVOBl. 2004, 213), zuletzt geändert durch Art. 11 des Gesetzes vom 1. Februar 2005 (GVOBl. 2005, 57), wird wie folgt neu gefasst:

„Am Karfreitag sind von 2.00 Uhr bis 2.00 Uhr des folgenden Tages über die in §§ 3 und 5 festgelegten Beschränkungen hinaus alle öffentlichen Veranstaltungen verboten, soweit sie dem ernsten Charakter des Tages nicht entsprechen. Am Totensonntag (Ewigkeitssonntag) gilt das in Satz 1 genannte Verbot von 6.00 Uhr bis 17.00 Uhr, am Volkstrauertag von 6.00 Uhr bis 15.00 Uhr.“

Dr. Kai Dolgner

Eka von Kalben

Dr. Ekkehard Klug

Dr. Patrick Breyer

Lars Harms